

# CretschmarCargo

Information der Öffentlichkeit  
gemäß § 8a der  
Störfall-Verordnung



Information für unsere Nachbarn  
Standort Paul-Thomas-Str. 50/54, Düsseldorf  
Stand: April 2021

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,  
sehr geehrte Nachbarin, sehr geehrter Nachbar,

die L.W. Cretschmar GmbH & Co. KG, Düsseldorf, ist bereits seit Jahrzehnten ein verlässlicher Transport- und Logistikpartner der chemischen Industrie. Zur Erbringung unserer Dienstleistungen betreiben wir seit über drei Jahrzehnten in der Paul-Thomas-Straße 50/54 ein Lager für Handelswaren und chemische Produkte. Selbstverständlich haben Anlagensicherheit, Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutz und Qualität höchste Priorität. Um die Sicherheit des Standortes zu gewährleisten, arbeiten wir neben der ständigen Aktualisierung unserer technischen Betriebsmöglichkeiten mit den Behörden daran, Gefahren für Mitarbeiter, Nachbarn und Umwelt zu vermeiden.

Doch trotz aller umfangreichen Sicherheitsvorkehrungen lassen sich Betriebsstörungen oder Störfälle nicht gänzlich ausschließen. Obwohl die Wahrscheinlichkeit solcher Störungen sehr gering ist, möchten wir Sie mit dieser Sicherheits- Information darüber in Kenntnis setzen, welche Sicherheitsvorkehrungen vorhanden sind und wie Sie sich bei Gefahren richtig verhalten.

Wir geben Ihnen auf den folgenden Seiten wichtige Hinweise für den Ernstfall. Aber seien Sie sicher: Wir tun alles, damit diese Situation nie eintreten wird.



*Kay A. Espey*  
*Geschäftsführender Gesellschafter der Cretschmar Unternehmensgruppe*

# Standortbeschreibung

Die Firma L.W. Cretschmar GmbH & Co. KG, Reisholzer Bahnstraße 33, 40599 Düsseldorf, betreibt ein Lager zum Umschlag von Handelswaren und chemischen Produkten am Standort Paul-Thomas-Straße in Reisholz, welches aus zwei Lagerhalle besteht.




An diesem Standort werden chemische Stoffe und Zubereitungen für unterschiedliche Kunden der Chemie gehandelt und gelagert. Diese Produkte werden nach strengen Sicherheitsvorkehrungen und unter Einbeziehung des aktuellen Stands der Sicherheitstechnik passiv gelagert sowie bereitgestellt und verladen. Dadurch unterliegt der Betriebsbereich den Grundpflichten der 12. BImSchV (Störfallverordnung) und gehört somit zu den Betrieben der unteren Klasse.




Alle Anlagen und Einrichtungen im Betriebsbereich entsprechen dem Stand der Sicherheitstechnik. Um Betriebsstörungen und Störfälle zu verhindern, wurden besondere sicherheitstechnische Maßnahmen nach dem Stand der Sicherheitstechnik getroffen.

Durch die eingelagerten chemischen Stoffe und Zubereitungen unterliegt der Betriebsbereich den Vorschriften der 12. BImSchV, was auch der zuständigen Bezirksregierung Düsseldorf (Dezernat 53) gemäß § 7 Absatz 1 angezeigt wurde.

Die letzte Vor-Ort-Besichtigung der Bezirksregierung Düsseldorf fand am 03.05.2021 statt.



Gefahrensymbol	Stoffeigenschaft	Sicherheitshinweise
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Akute Toxizität</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jeden Kontakt vermeiden</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesundheitsschädliche Eigenschaften</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontakt vermeiden</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entzündbar</li> <li>• Aerosole</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Von Zündquellen wie offenen Flammen, Funken und Wärmequellen fernhalten</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Oxidierend</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontakt mit brennenden Stoffen vermeiden</li> </ul>

Gefahrensymbol	Stoffeigenschaft	Sicherheitshinweise
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Reizend</li><li>• Gesundheitsgefährdende Eigenschaften</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Berührung mit Augen und Haut vermeiden</li><li>• Dämpfe nicht einatmen</li></ul>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ätzend</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden</li><li>• Dämpfe nicht einatmen</li></ul>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Umweltgefährdend</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Nicht in Kanalisation, Umwelt oder Boden gelangen lassen</li></ul>

# Was ist bei einem Störfall zu tun?

## Wie werden Sie alarmiert?

- Sirenen in den angrenzenden Stadtteilen geben deutliche Warnsignale (eine Minute an- und abschwelliger Heulton). Wenn die Gefahr vorüber ist, ertönt als Entwarnung ein einminütiger Dauerton der Sirenen.
- Je nach Einsatzlage informieren Polizei und Feuerwehr mit Lautsprecherdurchsagen über richtiges Verhalten und Maßnahmen der Einsatzkräfte. Sie geben auch Entwarnung, wenn die Gefahr vorüber ist.
- In Radio und Fernsehen erfahren Sie Näheres. Wir versuchen zusammen mit den zuständigen Behörden schnellstmöglich die Medien über den Störfall zu informieren. Dennoch kann bis zu einer Rundfunk- oder Lautsprecherdurchsage einige Zeit vergehen.

## Was müssen Sie zuerst tun?

- Halten Sie sich nicht im Freien auf. Bleiben Sie in Ihrer Wohnung, belassen Sie Ihrer Kinder im Kindergarten oder in der Schule, bis die Einsatzleitung oder der Rundfunk Sie darüber informiert, dass der Aufenthalt im Freien gefahrlos ist.
- Verständigen Sie bitte Nachbarn und helfen Sie anderen Mitbürgern. Nehmen Sie diese ggf. vorübergehend bei sich auf.
- Schließen Sie Türen und Fenster. Schalten Sie gegebenenfalls die Klimaanlage ab.
- Schalten Sie das Lokalradio ein. Sie werden rechtzeitig über das Sirenensystem der Stadt Düsseldorf gewarnt. Für einen möglichen Stromausfall wird empfohlen, ein Radio mit Batteriebetrieb vorzuhalten.
- Blockieren Sie nicht die Telefonleitungen von Feuerwehr und Polizei durch Rückfragen. Wählen Sie nur im persönlichen Notfall die Rufnummern 110 oder 112
- Halten Sie sich vom Unfallort fern. Bitte stellen Sie sicher, dass die Einsatzkräfte bei der Arbeit nicht behindert werden.
- Berühren Sie evtl. abgelagerten Staub oder Rußpartikel nicht mit bloßen Händen. Nutzen Sie Gummihandschuhe und ein feuchtes Tuch zum Reinigen der Flächen.

## Falls der Ernstfall eintritt....

- Wenn Sie Warnsignale vom Betriebsgelände hören oder die Feuerwehr ausrückt, seien Sie nicht beunruhigt. In den überwiegenden Fällen handelt es sich um geplante Übungen, Fehlalarme oder kleinere Betriebsstörungen.
- Sollte es jedoch einmal zu einer schwerwiegenden Betriebsstörung kommen, so sorgen die Sirenen sowie die Lautsprecherdurchsagen der Feuerwehr und der Polizei dafür, dass Sie sofort gewarnt werden.
- Den Anweisungen der Feuerwehr ist Folge zu leisten!

### Weitere Informationen

- Schalten Sie Ihr Radio ein: WDR 2 (UKW/FM 99,2 MHz, Kabelanschluss 96,65 MHz) oder Antenne Düsseldorf (UKW/FM 104,2 MHz, Kabelanschluss 94,45 MHz)!
- Sie können sich auch im Internet über die sozialen Medien der Berufsfeuerwehr Düsseldorf informieren.
- Sie können auch die Notfall-Informations- und Nachrichten App (NINA bzw. KATWARN) für Smartphones verwenden.
- Bei besonderen Schadensereignissen können zeitnah Informationen und Verhaltenshinweise über das Gefahrentelefon der Stadt Düsseldorf abgerufen werden:
  - Gefahrentelefon Stadt Düsseldorf Telefon 0211/3 889 889
- Warten Sie auf Nachrichten und Hinweise der zuständigen Behörden!

# An wen können Sie sich bei einem Ereignis wenden?

**Haben Sie noch Fragen zu Sicherheit- und Umweltschutz, dann rufen Sie uns bitte an.**

L. W. Cretschmar GmbH & Co KG  
Paul-Thomas-Straße 50/54  
40599 Düsseldorf  
Telefon: 0211/7401-1444

Unser Nachbarschaftstelefon ist an Werktagen von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr besetzt. Bei einem Störfall ist das Nachbarschaftstelefon rund um die Uhr besetzt.

Diese Sicherheits-Information (jeweils aktuelle Stand) finden Sie auf unserer Webseite:  
<https://www.cretschmarcargo.de/stoerfall-verordnung>

**Störfallbeauftragter:**

Philip Schmauch, Sicherheitsingenieur (M. Sc.)

**Betriebsleiter:**

Thomas Kraft